

## Sportliche Erfolge und langjährige Treue geehrt.

Im Mittelpunkt der Jahresabschlussfeier des Schützenvereins 1906 Schwäbisch Gmünd standen Auszeichnungen für sportliche Erfolge, die den Verein über die Ortsgrenzen hinaus bekannt machten. Bei der Teilnahme an den Landesmeisterschaften 2013 konnten auf die Distanz von 100 m in den Disziplinen des BDS und DSB die Gewehrschützen Dietmar Leutner und Uwe Müller jeweils den 1. Platz sichern, Müller qualifizierte sich für die Deutschen Meisterschaften und errang mit seinem Präzisionsgewehr auf 300 m Platz 3. Flintenschütze Bernd Altenburger lies bei den Landesmeisterschaften Trap kaum eine Wurftaube entkommen und holte so Platz 1 nach Hause.



High light der Ehrungen war die 75-jährige Mitgliedschaft von Herrn Wilhelm Schweizer senj.. Vorstand Markus Nubert schilderte wie sich Herr Schweizer quasi sein Leben lang für den Schützenverein in verantwortungsvollen Positionen und als Funktionär engagiert hat und deshalb ein detailliertes Wissen über die Vereinsentwicklung besitzt. Wilhelm Schweizer wurde zum Ehrenvorstand ernannt.

Für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft überreichte Vorstand Nubert die goldene Vereinsnadel an Herrn Bernhard Betz, Herrn Peter Debler, Herrn Günter Fußeder und Herrn Siegfried Lakner. Für die 25 jährige Mitgliedschaft dankte der Vorstand Herrn Giovanni Cusumano, Herrn Bernd Baumann, Herrn Joachim Herold, Herrn Marco Langer und Herrn Werner Seeger, sie bekamen die silberne Vereinsnadel.

Auch dieses Jahr konnten wieder die Kreismeisterschaften des DSB Kleinkalibergewehr auf den 100m Ständen im Hölltal ausgetragen werden, die Anlage ist technisch in sehr gutem Zustand und erfreut sich großer Nachfrage bei Sportschützen und Jägern. So sollen die Stände für Zimmerstutzengewehr im nächsten Jahr neu gestaltet werden um dieser klassischen Disziplin wieder gerecht zu werden.

Ruhiges Fahrwasser herrscht bei den Vorbereitungen für den Bau der Wurf-Taubenanlage, Markus Nubert bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung auf unterschiedlichen Ebenen mit Blick auf ein ereignisreiches Sportjahr 2014.